

Expedition Big Bend

Beitrag von „Franks“ vom 27. November 2005 um 01:16

Es ist im Moment auch gerade Jagd- Saison, überall sieht man die Jäger im Tarnanzug, der Pickup- Truck voll gepackt mit allem, was man so als Jäger glaubt zu brauchen und immer öfter noch ein Quad im Anhänger. Kennt jemand das Buch [Jagdzeit von David Osborn](#)? Daran hat mich das jedenfalls erinnert.

Die Heimfahrt zurück nach Austin habe ich wieder früh angetreten, diesmal war die Interstate aber knapp 130km entfernt, um nicht doch noch zum unfreiwilligen Deer- Hunter zu werden, bin ich maximal 70 gefahren, da verbraucht dann der V8 auch nur 9,7l/100km im Schnitt und ich habe es ohne Schäden am Auto oder der Fauna geschafft.

Der Sonnenaufgang hat dann für das frühe Aufstehen entschädigt, Bilder können diese tolle Stimmung leider so gar nicht wiedergeben.

Die Rückfahrt über die I-10 und US-290 war dann nur 700km lang, auf der Interstate sind dann 75mph (120km/h) erlaubt, so bin ich auf einen Durchschnittsverbrauch von 12,4 l/100km gekommen.

Auf der Strecke liegt dann Fredericksburg, eine von deutschen Aussiedlern gegründete Stadt, auch nach [Luckenbach, TX](#), ist es nicht weit, dieser Ort – eigentlich nur noch ein Postamt – ist 1977 nach einem Countrysong von Waylon Jennings und Willie Nelson (welt-)berühmt geworden.

Ach ja, während der ganzen 2000km habe ich keinen einzigen anderen Touareg gesehen, nur im Big Bend Park selber bin ich ein paar Kilometer hinter einem Cayenne her gefahren.

Schönen Sonntag

Frank